

Entwicklung von Milchleistung und Gesundheit auf Moorstandorten in den letzten 11 Jahren in Betrieben mit HF-Kühen, 7 Betriebe

Fragestellung

Wie entwickelten sich Milchleistung und Gesundheitsparameter auf Moorstandorten in HF-Herden?

Material und Methoden

Datengrundlage: Erhebungen April 2004 bis März 2015. 7 Öko-Betriebe.

Krafftuttermenge: eigenes und zugekauftes Krafftutter einschließlich Saffutter (entsprechend dem Energiegehalt von Milchleistungsfutter der Energiestufe 3 umgerechnet auf 6,7 MJ NEL/kg bei 88 % T-Gehalt)

Jahresmilchleistung: abgelieferte Milch + Kälber- + Eigen- und Direktvermarktungsmilch

Nutzungsdauer gemerzter Kühe: berechnet über bereinigte Remontierungsrate (berücksichtigt dabei: Auf- und Abstockung, Zu- und Verkauf von Zuchttieren, Schwankungen über Jahre)

Lebensleistung: Jahresmilchleistung x Nutzungsdauer

Gesundheitsdaten: LKV-Daten, **Harnstoffgehalt in Milch:** Tankmilchanalysen

Ergebnisse und Diskussion

Die Jahresmilchleistung lag zu Beginn der Untersuchungen 2004/05 im Mittel bei 5.203 kg ECM/Kuh. In den folgenden Jahren gab es bei **Leistung und Fütterung** folgende Entwicklung (Einzelheiten siehe Tab. 1 -2):

Die Jahresmilchleistung war um 334 kg ECM/Kuh gestiegen und dass bei leicht erhöhter Krafftuttermenge. Im Vergleich zu sonstigen HF-Betrieben (außer schwierige Standorte) lag bei vergleichbarer Krafftuttermenge die Jahresmilchleistung etwa 1.500 kg ECM/Kuh niedriger. Niedrige und hohe Harnstoffgehalte traten weiterhin an etwa 130 Tagen auf.

Entwicklung der Gesundheitsparameter (Tab. 3): Nutzungsdauer und Lebensleistung sind zurückgegangen und lagen niedriger wie in anderen HF-Betrieben (außer schwierige Standorte). Möglicherweise wurde bei Zellkühen stärker selektiert, denn die Zellgehalte in der Milch haben sich deutlich verbessert.

LEITBETRIEBE ÖKOLOGISCHER LANDBAU NORDRHEIN-WESTFALEN

Fazit: Auf Moorstandorten sind die Jahresmilchleistung, aber auch Nutzungsdauer und Lebensleistung begrenzt.

Tab. 1: Veränderung von Milchleistung, Weideanteil, Kraftfuttermenge, Harnstoffgehalten und Kuhzahl auf Moorstandorten, 7 Betriebe

Milchleistung	Weideanteil(1)	Kraftfutter	Harnstoffgehalte Milchgüteprüfung		Kuhzahl
			(mg/l)		
			< 150	> 300	
kg ECM/Kuh	in %	dt/Kuh	Anzahl Tage		
Daten im Mittel der Jahre 04/05 bis 06/07					
5.203	68	11,7	44	91	69
Daten im Mittel der Jahre 10/11 bis 14/15					
5.540	69	13,3	56	74	93
Veränderungen bis 10/11 bis 14/15					
+0.334	+1	+1,6	+12	-17	+24

(1) Weideanteil: % T-Aufnahme in Gesamtration, berechnet auf 6 Weidemonate

Tab. 2: Veränderung der Rationszusammensetzung auf Moorstandorten

Weideanteil(1)	Futterfläche			Kraftfutterkomponenten				
	Grünland Klee-gras	Silo-mais	GPS (2)	Ge-treide	Legu-mino-sen	MLF	Sonstige	
							Protein-träger	Energie-träger
in %	% Hauptfutterfläche			Anteil am Gesamtenergiebedarf				
Daten im Mittel der Jahre 04/05 bis 06/07								
68	96	4	0	9	1	12	1	2
Daten im Mittel der Jahre 10/11 bis 14/15								
69	93	5	2	6	1	13	2	3
Veränderungen bis 10/11 bis 14/15								
+1	-3	+1	+2	-3	0	+1	+1	+1

(1) Weideanteil: % T-Aufnahme in Gesamtration, berechnet auf 6 Weidemonate

(2) GPS: Getreideanbau für Ganzpflanzensilage

LEITBETRIEBE ÖKOLOGISCHER LANDBAU NORDRHEIN-WESTFALEN

Tab. 3: Entwicklung von Gesundheitsparametern auf Moorstandorten

Nutzungs- dauer	Lebens- leistung	Zellgehalt in Milch	Zwischen- kalbezeit
		% MLP-Proben	
Jahre	Kg ECM/Kuh	> 250.000	Tage
Daten im Mittel der Jahre 04/05 bis 06/07			
4,4	23.060	30	413
Daten im Mittel der Jahre 10/11 bis 14/15			
3,9	21.465	25	405
Veränderungen bis 10/11 bis 14/15			
-0,5	-1.595	-5	-8

(1) Weideanteil: % T-Aufnahme in Gesamtration, berechnet auf 6 Weidemonate